

Von Pfiffikussen und Jungpianisten

Ehrungen Schüler der Bläuserschule Vöhringen ausgezeichnet

VON URSULA KATHARINA BALKEN

Vöhringen Musizierende Jugend auf dem Podium weckt immer Interesse. Und wenn dann die ganz kleinen Musikanten, die kaum übers Notenpult blicken können, ihren Auftritt haben, dann ist ihnen der Beifall gewiss, auch wenn die Töne nicht so exakt sitzen wie bei den Spielern der Jugendkapelle. So gesehen war wieder einmal mehr das Weihnachtskonzert der Bläuserschule Vöhringen im voll besetzten Wolfgang-Eychmüller-Haus nicht nur ein akustisches, sondern auch ein optisches Erlebnis.

Drei junge Musiker dürfen zum Bundesentscheid

In diesem Jahr war für den Leiter des Musikbezirks Illertissen im ASM, Karl Janson, der Besuch besonders erfreulich. Er verlieh Urkunden und Abzeichen an Bläser, die mit Erfolg den D1-Lehrgang des ASM absolviert hatten. So lobte Janson die Schüler Franziska Bucher, Jakob Gugler, Denise Jagla, Stefan Joksch, Anna Klement, Henrike Pfarr, Heike Schopf und Panajotis Sirtmatsis. Ebenso erfolgreich beim Kammermusik-Wettbewerb des ASM auf Bezirksebene als vereinsübergreifende Gruppen im Bezirk Neu-Ulm waren Franziska Bucher und Katharina Bucher sowie Sonja Fesenmayer. Die Drei waren so gut, dass sie jetzt am Bundesentscheid teilnehmen dürfen.

An Jugendleiterin Jutta Haisch, die mit großem Engagement sich der Ausbildung des Nachwuchses annimmt, und Stefan Halle, Vorsitzender der Stadtkapelle Vöhringen, gab es ein pekuniäres Weihnachtsgeschenk für die Schule.

Eröffnet wurde das Konzert von der Nachwuchsgruppe mit „Little Brown Jug“ und „Sounds of Sousa.“ Die Nachwuchsgruppe wie auch die Jugendkapelle wurden von Rupert Maierl geführt. Tastenspiele auf dem Flügel gab es von Jana Walter, Esra Sandici, Julia Walter und Maximilian Mahler. Die Pfiffikusse – die Aller kleinsten der Bläuserschule –



Sie haben allen Grund zum Strahlen. Die jugendlichen Musiker haben erfolgreich an ASM-Bläserprüfungen teilgenommen. Die Ehrungen übergab der Leiter des Musikbezirks Illertissen, Bürgermeister Karl Janson.

Fotos: ub



Die Pfiffikusse mit ihren Flöten – Leiter Rupert Maierl gibt Hilfestellung – sind stets die Lieblinge des Publikums.

mit ihren Blockflöten gewannen die Herzen der Zuhörer. Gut etabliert hat sich der Chor der Bläuserschule unter Leitung von Viktoria Kast. „Engel haben Himmelslieder“, „An Angel“, „Gloria“, „Komm, lass uns träumen“ und „Hör auf zu weinen“ wurde mit jugendlichem Elan gesungen. Die Jugendkapelle bildete mit „Silver Creek Valley“, „Come back to Sorrento“ und „The Typewriter“ das Finale.

Bläuserschule

Die Bläuserschule Vöhringen besteht seit 2002 und ist ein Teil der Stadtkapelle Vöhringen, die auf diese Weise ihren Nachwuchs heranbildet. Geboten wird in der Bläuserschule eine ganzheitliche Ausbildung, an der auch Vorschulkinder teilhaben können. Bereits bei Vierjährigen soll Interesse

an Musik geweckt werden. Mit dem Einstieg in den Instrumentalunterricht wird das Ensemblespiel angeboten, ebenso das Mitwirken in den Bläsergruppen – vom Nachwuchsorchester bis zum Jugendorchester. Qualifizierte Musiklehrer unterrichten die Schüler. (ub)